

## Erst-Zertifizierung 2026

Unternehmen

Anzahl Beschäftigte

Ansprechperson



Sie können Ihre Kreuze setzen  , indem Sie einen Doppelklick auf das entsprechende Feld ausführen  und in der sich dann öffnenden Maske Standardwert Aktiviert anklicken

Arbeitsbedingungen	Vorhanden geplant	Anmerkungen (bestehen schriftliche Vereinbarungen, individuelle Praxisbeispiele, gelten die Regelung in allen Bereichen oder in Teilbereichen? Etc.)
Arbeitsort	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> reine Telearbeit	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> alternierende Telearbeit (Unternehmen/ zu Hause)	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> mobiles Arbeiten (virtuelle Arbeit an anderen Orten)	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> befristete Telearbeit in besonderen Lebenssituationen (z.B. Krankheit von Angehörigen, Pflege von Angehörigen)	
Arbeitsorganisation	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Teamverantwortung (gegenseitige Rücksichtnahme, gemeinsame Entscheidungen)	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> gezielte Teamzusammensetzung (Alters- und geschlechtergemischte Teams)	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Klare und verlässliche Vertretungsregelungen	

	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Besprechungen zu betreuungsgesicherten Zeiten	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Berücksichtigung von Familienfreundlichkeit in Arbeitsabläufen (z.B. Dienstreisen, Außenterminen etc.)	
<b>Arbeitszeit</b>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Gleitzeit, Funktionsarbeitszeiten	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Diverse Teilzeitmodelle u. vollzeitnahe Teilzeit	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Flexible Pausenregelungen	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Mütter-/Väterschichten	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Jobsharing (2 Personen teilen sich eine Vollzeitstelle)	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Arbeitszeitkonten (monatlich, jährlich, Langzeit)	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Kontingent möglicher Plus- und Minusstunden	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Flexibles Aufstocken bzw. Reduzieren der Arbeitszeit	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Lebensphasenorientierte Arbeitszeitgestaltung	

	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Flexibler Umgang mit familiären Sondersituationen z.B. nach Elternzeit, während Fortbildung, bei Pflege Angehöriger			
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Berücksichtigung familiärer Belange bei der Urlaubsplanung			
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Sabbaticals			
<b>Soziale Leistungen</b>	<table border="1"> <tr> <td><b>Vorhanden</b></td> <td><b>geplant</b></td> </tr> </table>	<b>Vorhanden</b>	<b>geplant</b>	<b>Anmerkungen</b>
<b>Vorhanden</b>	<b>geplant</b>			
<b>Kinder-Betreuung</b>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Möglichkeit, Kinder in Betreuungsnotfällen mit ins Büro zu bringen			
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Kurzfristige Freistellung bei familiären Kinderbetreuungsnotfällen			
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Eltern-Kind-Büro			
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Kinderbetreuungsangebote in den Ferien			
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Bezuschussung der Kita-Kosten			
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Betriebskindergarten			

	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Informationen und Beratung zum Thema Kinderbetreuung	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Durchführung von Familientag oder Familienfest	
<b>Pflege</b>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Informationen und Beratung zum Thema Pflege ( Informationsmaterial, Kooperation- mit Dienstleistungsanbieter im Bereich Pflege)	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Pflege-Guide (feste Ansprechperson im Unternehmen)	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Beitritt zum Landesprogramm Vereinbarkeit von Beruf und Pflege ( <a href="https://berufundpflege-nrw.de/">https://berufundpflege-nrw.de/</a> )	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Flexible Freistellung im akuten Bedarfsfall	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Umsetzung der Familienpflegezeit	
<b>Sonstiges</b>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Sonderzahlung bei besonderen familiären Ereignissen (Geburt, Hochzeit)	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Finanzielle Unterstützung haushaltsnaher Dienstleistungen z.B. Wäscheservice, Reinigung, Gartenpflege, Einkaufen	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Vergünstigtes Kantinenessen für Angehörige	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Angebote im Rahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung z.B. Bezuschussung von Sportkursen, Mitgliedschaft im Fitnessstudio	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Anerkennung von ehrenamtlichem/sozialen Engagement z.B. unbezahlte Freistellung, Sonderurlaub	

	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Psychosoziale Beratung und Hilfe z.B. bei psychischer Erkrankung, Sucht, Schulden, familiären Problemen	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Geldwerte Vorteile z.B. Firmenwagen, -laptop, -handy, Gutscheine	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Soziale Vergütungsbestandteile z.B. betriebliche Altersvorsorge, Zuschüsse zur Kinderbetreuung	
<b>Unternehmenskultur</b>	Vorhanden geplant	<b>Anmerkungen</b>
<b>Führung</b>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Familienfreundlichkeit/Mitarbeiterorientierung als Bestandteil des Unternehmensleitbildes	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Beurteilung der Führungskräfte, MA-Feedback	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Trainings/Mentoring für Führungskräfte	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Mitarbeiterorientiertes Führungsverständnis	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Führungskräfte als „Vorbilder“ bzgl. Vereinbarkeit von Beruf und Familie	
<b>Personalentwicklung</b>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Personalentwicklungsplan	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Führung in Teilzeit	

	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Gleichstellung/Förderung von Frauen und Männern mit familiären Pflichten	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Ausbildung in Teilzeit	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Elternzeitbegleitung z.B. Kontakthalten während der Elternzeit, strukturierter Aus- und Wiedereinstieg, Fortbildungsangebote während der Elternzeit	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Regelmäßige Mitarbeitergespräche	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Regelmäßige Mitarbeiterbefragungen	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Regelmäßige Betriebsversammlungen	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Nachfolgemangement z.B. Know-how-Transfer in Schlüsselpositionen	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Angebote zur Stärkung der innerbetrieblichen Zusammenarbeit z.B. Betriebsfeste, Sommerfeste	
<b>Kommunikation</b>	<b>Vorhanden geplant</b>	<b>Anmerkungen</b>
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Verschriftlichung relevanter Personalprozesse	

	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Interne Auflistung und Bekanntmachung aller familienfreundlichen Angebote z.B. Broschüre, Intranet, Schwarzes Brett, Mitarbeiterzeitschrift, Besprechungen	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Öffentlichkeitsarbeit in Bezug auf „Familienfreundlichkeit und Mitarbeiterorientierung“ ( z.B. Homepage, Karriereseite, Social Media, Berufsmessen)	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Thema in Stellenausschreibungen, Bewerbungsgesprächen	
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Benennung fester Ansprechpersonen zum Thema Vereinbarkeit von Familie und Beruf	

**Ausblick: Welche familienfreundlichen Maßnahmen und Angebote sollen in den nächsten zwei Jahren umgesetzt werden?**  
 (Bitte formulieren Sie drei bis vier Ziele, die bis zur ersten Re-Zertifizierung erreichen möchten)